

6. Spieltag: SV Darmstadt - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „Chaos“ vom 15. September 2019, 15:48

[Zitat von Chris](#)

Danke

die Abstände zwischen den Ketten, oder zwischen den 3 und den beiden Außen die dann die Flügel dichtmachen sollen, passt schon seit Monaten nicht

unter den alten Trainern nicht, und jetzt auch nicht, und mit der 3er Kette wird das böse bestraft

deswegen kriegen wir auch so viel Treffer nach Rückpassen der gegnerischen Außen, oder an den 16er.

(siehe Sanhausen als bestes Beispiel)

Die einzige Ausnahme war das Bayernspiel - bitte wöchentlich studieren!

Alles anzeigen

Man lässt eine Dreierkette entweder zur defensiven Absicherung spielen oder um das Spiel einfacher gestalten zu können (ein Mann mehr im Mittelfeld).

Wir machen keines davon:

Entweder könnten wir versuchen defensive Sicherheit durch Ballbesitz zu erlangen, oder eben das Zentrum dicht zu machen. Stattdessen steht unser Mittelfeld so weit von der Dreierkette weg, dass die Gegenspieler teilweise ungebremst auf drei Abwehrspieler zulaufen. Auch die Lücken hinter den Wingbacks sind extrem einfach zu bespielen.

Es macht keinen Sinn mit einer Dreierkette so passiv zu agieren, das wird bestraft. Lieber nochmal alle zehn Meter weiter vorschieben (da fühlen sich aber unsere drei Verteidiger wahrscheinlich nicht wohl, da zu langsam und in der Gefahr überspielt zu werden), oder man

macht daraus mehr eine defensive Fünferkette. Das sollte aber eigentlich mit unseren Erwartungen in der zweiten Liga nicht übereinstimmen.

So wie es jetzt läuft, passt es jedenfalls nicht.